

# SUP NRW-Landesmeisterschaft

15.06.2024 – 16.06.2024

SUP-Man Holger tritt zur Landesmeisterschaft an und es ist quasi ein Heimspiel, denn sie findet beim Linden-Dahlhauser Kanu-Club statt.



*Einpaddeln vor dem Start*

Wie treffen am Verein ein und Holger erblickt uns – er strahlt über sein ganzes Gesicht, denn wir sind eine Überraschung.

Wir, das sind Rolf mit Frau Angela, Yvonne und Thomas, Olaf und ich, Tina.

Holger beschreibt uns den Platz als recht leer, normalerweise ist er mit 80-100 Teilnehmern gefüllt. Dieses Jahr findet zeitgleich ein weiterer Wettkampf statt. Nun, so sei es. Die Bedingungen, so sagt er, sind mittelmäßig. Sein neues Board ist noch immer nicht geliefert und mit dem Leihboard habe er wenige Tage vor der Meisterschaft üben können. Das Wetter ist eher bescheiden und hoffentlich sind die Windböen nicht so stark oder wechselnd auf dem Wasser.

Er wird die Gesamtstrecke von 12,5 km paddeln, in drei Runden und die Wende sind zwei Mal 90 Grad, lieber ist ihm jeweils eine Wende von insgesamt 180 Grad. Die Vorbereitungen für alle Teilnehmer läuft und wir suchen uns einen schönen Platz um ihn kräftig anzufeuern.



*Erstklassige Paparazzi haben wir dabei :-)*



Bilder: Thomas I. und Rolf H.

Bericht: Holger P. und Tina J.

Auf die Plätze, fertig, es geht los!

Holger, Holger, Holger – die Fangemeinde ruft mir zu, oh mein Gott und dann noch so viel wabbelndes Wasser hinter den Ersten am Massenstart.



*Der Start mit viel wabbelndem Wasser*

Nach der Startphase hatte ich dann nur einen Paddler in Schlagdistanz vor mir. Er lag mir bei den letzten Meisterschaften immer direkt vor der Nase. Da ist wieder ein Teil meiner großen Fangemeinde, sie feuern mich an und ich erhöhe automatisch die Schlagzahl, es spornt mich sehr an.

Nach etwa der Hälfte des Rennens konnte ich aufschließen und den Fahrer überholen. Zwar versuchte er noch, sich in meinem Sog ziehen zu lassen, musste aber bei der vorletzten Wende abreißen lassen und konnte nicht wieder aufschließen.



*Angriff, ich schaffe ihn zu überholen*



*Letzte Runde - Endspurt*

Jetzt noch eine Runde und zwei Wendungen, dass schaffe ich. Immerhin bin ich hier am Start mit der größten Fangemeinde. Jetzt noch mal alles geben. Regnet es, die Zuschauer haben sich unter die Bäume gestellt? Ich merke den Regen gar nicht.

Da ist sie, die Zielgerade. Es ist fantastisch, was für ein Rennen – Zieleinlauf.





Ziel erreicht - fantastisch

Holger, wie war das Rennen für dich? Die Strömung hielt sich in Grenzen, der Wind hätte weniger sein können, stellte aber kein Problem dar. Leider hatte es zwischendurch geregnet, was insbesondere für die Zuschauer nicht ganz so toll war. Als Fahrer in einem Rennen bekommt man davon recht wenig mit.

Wovon man aber viel mitbekommt, sind die Anfeuerungen, Zurufe und Klatschen von den Zuschauern. Hier möchte ich mich ganz besonders bei den angereisten „Zugvögeln“, beim Team „Pantheon“, sowie bei meiner Familie bedanken, die mich förmlich nach vorne geschrien und angetrieben haben.



Meine Mädels



Da ist sie, meine Goldmedaille. Yes.